

Hohe Beteiligung bei der Online-Fortbildung des BDH-Landesverbandes Mitteldeutschland

Am Mittwoch, den 29. Oktober 2025, fand die digitale Fortbildung „Lesen und Auswerten von Audiogrammen“ des Berufs- und Fachverbandes Hören und Kommunikation e.V. (BDH) – Landesverband (Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen) e.V. statt.

Die Veranstaltung stieß auf großes Interesse: 87 Personen aus verschiedenen Institutionen nahmen teil, was die Relevanz des Themas und die Qualität der Referentinnen unterstreicht.

Fokus auf Fachkompetenz und Qualitätssicherung

Die Referentinnen *Kristin Bay* und *Kerstin Tiede* vom Arbeitskreis Süd „Pädagogische Audiologie“ des BDH teilten ihre umfassende Expertise.

Der *Arbeitskreis Süd* und der dazugehörige Bundesarbeitskreis sind essenziell für die Qualifizierung von Hörgeschädigtenpädagog*innen in diesem Fachbereich. Ihre Aufgaben umfassen u.a. die Organisation und Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen zur „Pädagogische Audiologie“ und die Erarbeitung von Qualitätsstandards (z. B. durch das BDH-Gütesiegel für pädagogisch-audiologische Beratungsstellen).

Die erfolgreiche Durchführung digitaler Formate wie diese ermöglicht es dem Landesverband, wichtige Fachthemen unkompliziert an Kolleg*innen in ganz Mitteldeutschland und darüber hinaus zu vermitteln.

Katrin Aplitz (Förderzentrum Samuel Heinicke Leipzig)

Kontakt für Rückfragen: Dr. Susanne Römer (Vorsitzende) vorsitzender@bdh-mitteldeutschland.de
